

Veranstaltungsorte sind

am 11. Januar

Heizhaus am Schlosspark Güstrow

Neuwieder Weg 1

18273 Güstrow

www.heizhaus-guestrow.de

und am 12. Januar

„Viehhalle“ Güstrow

Speicherstraße 11

18273 Güstrow



Anmeldung und Teilnahme

Für die Tagung am 11. und 12. Januar **melden Sie sich bitte verbindlich an bis zum 6. Januar 2018**

bei der FES in Schwerin mit Angabe, ob Sie an einem oder beiden Tagen teilnehmen und mit eventuellem Übernachtungswunsch.

Es wird eine Teilnahmegebühr von 20 Euro ohne Übernachtung, 40 Euro mit Übernachtung ggf. + 20 Euro Einzelzimmerzuschlag erhoben, die Sie bitte vor Ort entrichten. Die Abendveranstaltung am Donnerstag ist öffentlich, kostenfrei und ohne vorherige Anmeldung zu besuchen.

Übernachtung ist vorgesehen im Hotel am Schlosspark, Neuwieder Weg 1, 18273 Güstrow
www.hotel-am-schlosspark-guestrow.de

Bitte beachten Sie: Bei einer Anmeldung mit Übernachtungswunsch müssen wir Ihnen, bei Nichtanreise, die **Stornierungskosten** in Rechnung stellen, wenn keine rechtzeitige Abmeldung erfolgt. Kosten für An- und Abreise können wir nicht erstatten.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch an, ob Sie am Freitag einen **Bustransfer** vom Hotel zum Veranstaltungsort benötigen. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro Mecklenburg-Vorpommern

Arsenalstraße 8

19053 Schwerin

Telefon: 03 85/51 25 96

Fax: 03 85/51 25 95

E-Mail: schwerin@fes.de

www.fes-mv.de

www.facebook.de/FES.MV

15. Agrarpolitische Tagung

Landwirtschaft im Spannungsfeld von Strukturwandel, Markt und Umwelt

**Donnerstag, 11. Januar 2018 und
Freitag, 12. Januar 2018 in Güstrow**



Foto: Sreeny / photocase.de

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Landesbüro MV

15. Agrarpolitische Tagung

Landwirtschaft im Spannungsfeld von Strukturwandel, Markt und Umwelt

Die Kauf- und Pachtpreise landwirtschaftlicher Flächen verzeichnen einen teilweise drastischen Anstieg. Die Pacht bzw. der Kauf landwirtschaftlicher Flächen ist für viele Betriebe wirtschaftlich nicht mehr vertretbar. Nichtlandwirtschaftliche Investoren drängen auf den Bodenmarkt. Agrarstrukturelle Ziele, wie eine breite Eigentumsstreuung, ein funktionierender Wettbewerb auf dem regionalen Bodenmarkt oder der Stärkung ländlicher Regionen sind in Gefahr. Wer sind die Player auf dem Bodenmarkt? Wie können bestehende Agrarstrukturen gesichert werden?

Extreme Witterungseinflüsse nehmen zu. Kahlfröste, Regenmassen, Sturmschäden, Überschwemmungen stellen für die landwirtschaftlichen Betriebe große wirtschaftliche Risiken dar. Verwerfungen auf den Agrarmärkten, siehe Milchkrise, sind weitere Risiken, denen sich die Landwirte ausgesetzt sehen. Wie können durch ein Krisenmanagement in der Landwirtschaft die wirtschaftlichen Schäden durch Krisen minimiert werden? Welche Instrumente gibt es? Was kann Politik tun?

Wirtschaftlicher Erfolg oder Natur- und Umweltschutz. Gibt es nur dieses entweder oder? Rentabilität der landwirtschaftlichen Produktion und damit einhergehende Kostenersparnis darf dem Ziel einer nachhaltigen Flächenbewirtschaftung mit dem langfristigen Erhalt der Bodenfruchtbarkeit und des Umweltstatus einer Fläche nicht zuwiderlaufen. Was ist uns in diesem Zusammenhang die Natur wert?

Wir wollen diesen Fragen auf der 15. Agrarpolitischen Tagung der Friedrich-Ebert-Stiftung nachgehen und darüber mit kompetenten Referent_innen diskutieren.

Sie sind herzlich eingeladen.

Dieser Veranstaltungsteil ist öffentlich, kostenfrei und ohne vorherige Anmeldung zu besuchen.

Donnerstag, 11. Januar 2018

im Heizhaus

18.30 Uhr Begrüßung

18.40 Uhr Vortrag und Aussprache

SITUATION DER LANDWIRTSCHAFT IN MV

Dr. Till Backhaus

Minister für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz MV

20.30 Uhr Empfang

Freitag, 12. Januar 2018

in der Viehhalle

9.00 Uhr Begrüßung

Frederic Werner

Leiter des Landesbüros MV der Friedrich-Ebert-Stiftung

9.05 Uhr Vortrag und Aussprache

KRISENMANAGEMENT IN DER LANDWIRTSCHAFT

Vortrag

Dr. Eckart Guth

EU-Botschafter a.D. bei der WTO Genf und Berater der GFFA Berlin e.V.

Kommentierung

Stefan Engberink

Fachkoordinator LMS Agrarberatung GmbH

Karsten Pellnitz

Referatsleiter Landwirtschaftsministerium MV

10.20 Uhr Kaffeepause

10.45 Uhr Diskussion

AGRARSTRUKTUREN SICHERN

Einführung

Volker Bruns

Geschäftsführer Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH

Diskussion

Franz-Joachim Bienstein

Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft e.V.

Martin Deimel

Referatsleiter Landwirtschaftsministerium MV

Jobst Jungehüsing

Referatsleiter Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Detlef Kurreck

Präsident Bauernverband MV

Johann Jakob Nagel

Niederlassungsleiter BVVG Schwerin

12.15 Uhr Mittagspause

13.00 Uhr Diskussion

WAS IST UNS DIE NATUR WERT? – EINE WERTEDISKUSSION

Einführung

Prof. Dr. Christine Tamasy

Universität Greifswald

Diskussion

Corinna Cwielag

BUND MV

Dr. Manfred Leberecht

stellv. Präsident Bauernverband MV

Dr. Thorsten Permien

Landwirtschaftsministerium MV

Prof. Dr. Christine Tamasy

14.30 Uhr Vortrag und Aussprache

RÜCKBLICK MIT AUSBLICK – DIE AGRARPOLITIK IN DER BUNDESPOLITIK

Dr. Wilhelm Priesmeier

ehem. Sprecher für Agrarpolitik der SPD-Bundestagsfraktion

15.15 Uhr Zusammenfassung der Tagung aus Sicht der Politik

Elisabeth Aßmann

MdL, Agrarpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion MV

15.30 Uhr Ende der Tagung

Tagungsmoderation: **Jörg Klingohr**

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Mecklenburg-Vorpommern
Arsenalstraße 8
19053 Schwerin

Antwort

An der Veranstaltung 15. Agrarpolitische Tagung am 11 und 12. Januar in Güstrow

nehme ich teil an beiden Tagen nur am 11. Januar nur am 12. Januar.

Ich wünsche eine Übernachtung im Einzelzimmer im Doppelzimmer (Bustransfer gewünscht)

Kontaktdaten:

Name:

Firma/Institution:

Straße:

PLZ und Ort:

Telefon:

E-Mail:

Als Begleitperson melde ich an:

Name:

Firma/Institution:

Straße:

PLZ und Ort:

Telefon:

E-Mail:

beide Tage nur am 11. Januar nur am 12. Januar/ Einzelzimmer Doppelzimmer Bustransfer